

Vermischte Anzeigen.

Keine Verfügungen

O.-M. 1917. Wir bitten um Beachtung dieser Anzeige, da wir Vorbrude nicht versenden.
Konrad Grethlein's Verlag
 in Berlin.



Wir versenden in den nächsten Tagen unsere Ostermessen-Faktur und weisen auch hier noch einmal darauf hin, daß wir zur diesjährigen Ostermesse **ausnahmslos keine Disponenden** gestatten können.
 Berlin NW. 7.
Furche-Verlag.

Verlagsreste, Druckplatten usw. kauft bar **E. Bartels, B.-Weissenfee.**

Heute kommt an alle mit mir in Rechnungs-verkehr stehend. Firmen, deren Konto nicht bereits ausgeglichen ist, meine **O.-M.-Remittendenfaktur 1917** durch die Börse zum Versand.
 Die Abschlusszettel gelangen ab heute fortlaufend zur Versendung.
 Bei Nicht-Erhalt bitte zu verlangen
 Leipzig, 13. Jan. 1917.
H. A. Ludwig Degener.

Modern eingerichtete, leistungsfähige Buchdruckerei

in Süddeutschland liefert **Werk- und Zeitschriftendruck** (auch **Lohndruck**) rasch und **preiswert.**
 Angebote unter S. T. 5312 an **Rudolf Mosse, Stuttgart.**

O.-M. 1917

keine Disponenden gestattet.
 Leipzig. **Otto Weber.**

Zeitschriften

erste und Schlußnummern eines jeden Jahrgangs bzw. Bandes erbittet die **Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler Bibliographische Abteilung** Rücksendung erfolgt auf Wunsch umgehend.

MEISSNER & BUCHLEIPZIG

ABT. F. ILLUSTRATIONS-DRUCK

DRUCK V. KÜNSTLER-STEINZEICHNUNGEN / VERVIELFÄLTIGUNG NACH ENTWURFEN ALLER ZEICHNERISCHEN UND MALERISCHEN TECHNIKEN IN FACHMÄNNISCHER VERSTÄNDNISVOLLER AUSFÜHRUNG

MEISSNER & BUCHLEIPZIG

Ostermesse 1917.

Unsere Abschlußzettel der Rechnung 1916 und Remittendenfakturen 1917 wurden bereits versandt. Wir richten an die betreffenden Herren Sortimenten die ergebene Bitte, sich **streng an unsere auf den Remittendenfakturen bekanntgegebenen Vorschriften zu halten**, und machen nochmals darauf aufmerksam, daß wir **alle vorjährigen Disponenden ausnahmslos zurückerbitten und ev. Disponenden nur einfach gestatten.**

Firmen, denen unsere Abrechnungspapiere in Kürze noch nicht zugegangen sind, bitten wir diese ev. direkt extra einzufordern.

Berlin, den 12. Januar 1917.

Ernst Wasmuth A.-G.

Auch mir ist es in diesem Jahre aus besonderen Gründen leider

nicht möglich, Disponenden zu gestatten;

ich bitte daher, zur Ostermesse das gesamte Kommissionsgut an mich zurückzuschicken.

Die Remittendenfaktur ist auf Buchhändlerwege soeben zur Versendung gekommen. Firmen, denen sie in den nächsten Tagen nicht zugeht, bitte ich um gefällige Benachrichtigung.

Leipzig.

B. G. Teubner.

Von allen Verlags-, Titel- und Preisänderungen usw. wird unverzüglich Mitteilung erbeten an die

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig Bibliographische Abteilung.

Gelegenheitsposten

zirka 160- bis 170 000 Bogen satiniert bläulich Prospektpapier 60x83 cm, 38 kg schwer, hat preiswert zu vergeben **Verlag der „Abler-Bibliothek“**, Berlin-Tempelhof, Berlinerstraße 2.

Wilhelm Borngräber Verlag

gestattet in diesem Jahre ohne jede Ausnahme

keine Disponenden.

Remittenden werden nur in Leipzig angenommen.

Berlin, den 12. Januar 1917.

Zur Beachtung.

Wir versenden in diesem Jahre **keine Disponenden-Fakturen.** Disponenden können wir nicht gestatten.

Leipzig.

Ademische Verlagsgesellschaft m. b. H.

Wir gestatten

keine Disponenden

in diesem Jahre und nehmen Remittenden nur in Leipzig an.

Dr. Potthof & Co. Verlag.

Buchführungs-

und **Kontenarbeiten** übernimmt

Richard König

Leipzig-R.

Roßkizstraße 59, I.

Auf die uns von jetzt bis Mitte März auf Giro-Konto der Reichsbank oder Post-scheckkonto Berlin Nr. 24244 geleisteten **Meh-Saldo-Zahlungen** schreiben wir außer 1% Mehagio 5% Zinsen p. a. gut.

Auf die Berliner Abrechnung hat dieses Angebot keinen Bezug.

Berlin, Dessauerstr. 18, 1. Januar 1917.

G. Grote'sche Verlagsbuchh.

Leihbibliothek

Musikalien = Leihanstalt

Suche gelegentlich die Bestände an Büchern u. Musikalien zu übernehmen. Angebote unt. Y. Z. 450 an die Geschäftsstelle d. B.-B.